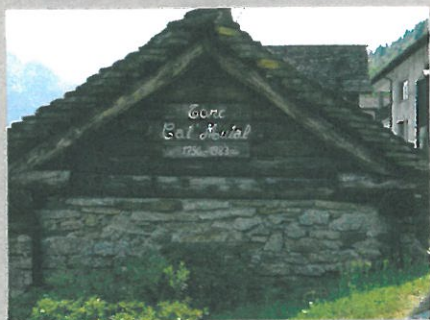


Ludiano in Festa

Visto il successo della 1ª edizione dell'estate 2011, è con immenso piacere che la Società Carnevale di Ludiano organizza la 2ª edizione del Festival di musica popolare svizzera. Si tratta di un evento unico in Ticino, che non mancherà di riunire in uno stesso luogo – la Valle di Blenio – musiche, tradizioni, culture e mentalità diverse che convivono in Svizzera, ma che spesso non si conoscono. Il Festival getterà un «ponte» virtuale tra il Nord e il Sud del Gottardo e permetterà di ammirare strumenti musicali a noi sconosciuti, oppure conosciuti, ma suonati in modo diverso. Il sostegno di importanti sponsor, come pure la presenza della RSI (Rete 1 e 2) testimoniano la rilevanza nazionale del Festival. Tutti i gruppi presenti sono tra i migliori in Svizzera, e tra questi figura la nostra Vox Blenii! Cosa c'è quindi di più bello da fare, il 13 giugno, se non ritrovarci tutti a Ludiano per passare un'allegria e diversa giornata, tanto più l'entrata è gratuita.

www.ludianoinfesta.ch



30.4.15

Rigi-Staffel SZ, Bahnhofli oder Eventzelt	LK Carlo Brunner	13.00
Rothenthurm SZ, Biberegg	LK Reichmuth	15.30
Rüschlikon ZH, Park im Grünen	Parkkonzert	14.00
Schwarzenburg BE, Schönentannen	Burezmorge mit ST Kappeler/Zehnder	09.30
Schwarzenburg BE, Schönentannen	Freies Musizieren	14.00
Siebnen SZ, Kapelle Schwendenen	LT Echo vom Maisgold	11.30
St. Silvester FR, Zum Försterhaus	Musikantenhöck	14.00
Trimmis GR, Scalära	LK Edelweiss (Scalära-Sunntig)	11.00
Wildhaus (Toggenburg) SG, Gampüt	5. Frühligs-Stubete VSV SG	11.00
Winden TG, Wirtschaft zum Klösterli	Stubete mit Tanz	14.00
Winterthur ZH, Schützenhaus	SQ WintiFäger (Frühschoppen)	11.00
Zürich-Altstadt ZH, Aelpli-Bar	Käpten Ueli	20.00

MONTAG, 15. JUNI

Bauma ZH, Schwendi	Stubete	20.30
Zürich-Altstadt ZH, Aelpli-Bar	S Gfänner Duo	20.00

DIENSTAG, 16. JUNI

Hondrich ob Spiez BE, Bärgsunne	Ländlermusikanten-Treff	20.00
Lauerz SZ, Bauernhof	LT Bergbuebä Schwyz (Seniorentanz)	14.00
Winterthur ZH, Schützenhaus	Stubete	19.00
Zofingen AG, Frohsinn	Musikanten-Treff	20.00
Zürich-Altstadt ZH, Aelpli-Bar	Liedermacher-Abig, Kulturguets mit Rose	20.00

MITTWOCH, 17. JUNI

Biel-Bienne BE, Hausi Straub-Keller	Örgelifreaks	20.00
Burgdorf BE, Örgelikeller	LQ Edelwyss	20.00
Weissbad AI, Hof (Hotelhalle)	AF Sonnwendlig	20.00
Winterthur-Seen ZH, Urban	LQ Im Wildbach	14.00

DONNERSTAG, 18. JUNI

Alpnach Dorf OW, Schlüssel	Musikantenhock	20.00
Aldorf UR, Exotis-Bistro im Vogelpark	HD Toni Gisler/Felix Gisler	14.00
Bönigen BE, Schifffländte	Stadelörgeler Bönigen (Quaikonzert)	20.00
Ennetbürgen NW, Schützenh. Herdern	LK Kurt Murer/Edy Wallimann/Remy Näpflin	14.00
Schwanden-Sigriswil BE, Rothorn	LK Carlo Brunner	20.00
Stein AR, Ochsen	Stubete	20.00
Zürich-Altstadt ZH, Aelpli-Bar	Sälte Dihäi	20.00

FREITAG, 19. JUNI

Aeschried BE, Chemihütte	Trio Seebärggruess	20.00
Arbon TG, Café-Restaurant Weiher	Stubete mit Tanz	19.30
Bächli-Hemberg SG, Frohwies	Musikantenhöck	20.30
Chur GR, Neustadt	Stubete	19.30
Ernetswil SG, Ochsen	Stubete mit Guido Bruni	20.00
Ganterschwil SG, Berghof	quartett waschächt, Trio Usnamswys	20.00
Goldau SZ, Bernerhöchi	SQ Mosi-Musig	20.00
Gonten AI, Roothuus	Stubete mit Guido Neff	20.00
Heimberg BE, Coop-Restaurant	LK Älplersee	17.00
Interlaken BE, Des Alpes	LK Thunerbuebe	20.00
Les Diablerets VD, Hotel de la Poste	LK Carlo Brunner	20.00
Schachen (Malters) LU, Zihl	Musikantentreff (Stubete)	20.00
Seewen SZ, Bauernhof	HD Karin und Felix	20.00
Sursee LU, Altersheim St. Martin	HD Rubin/Getzmann/Buser (Flohmarkt)	15.00
Treiten BE, Bären	Stubete	19.30
Zürich-Altstadt ZH, Aelpli-Bar	Örgelitrio Erwin, Tony und Erica	20.00

SAMSTAG, 20. JUNI

Aldorf UR, Haus der Volksmusik	Örgeliplausch im Berner Stil	10.30
Aldorf UR, Schützenmatt	Berner Örgeliplausch (Open Air-Konzert)	20.00
Ardez GR, Hotel Aurora	Stubete VSV GR	17.00

Text Peter Betschart

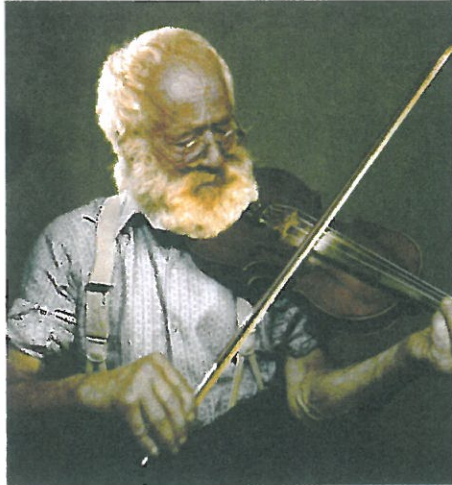
Eine fast vergessene Tradition des Muotatals wird neu belebt

Der gut und gerne 200-jährige Muotathaler Familienname «ds Giigers» erinnert an eine Zeit, in der Handharmonikas jeglicher Art noch nicht bekannt und Musik aus Einzelstimmen verschiedener Instrumente zusammengesetzt wurde. Dazu standen vor allem Blasinstrumente wie Klarinette, Trompete, aber auch verschiedene Saiteninstrumente zur Verfügung. In Brunnen baute Mitte des 19. Jahrhunderts auf Anfrage ein Aloys Suter, aus dem Muotatal zugezogen, gute Geigen, Gitarren und Bässe. Die Auftragslage war stets mager und so heisst es in der Chronik: «Es herrschte allzeit ein Überfluss an Geldmangel.» Mit ein Grund war damals auch die billige Importware, die qualitativ nicht schlechter und für einfache Leute erschwinglicher war. Trotzdem sind einzelne dieser Suter-Instrumente bis heute im Einsatz und werden ihre Qualität auch am nachfolgenden Anlass «Giigätänz» unter Beweis stellen.

Im Muotatal sind sicher auch einfache Saiteninstrumente zum Eigengebrauch gebaut worden, doch haben sie die Zeit leider nicht überdauert. Geblieben sind hingegen Erinnerungen an einige wenige Geigenspieler aus dem Muotatal. «Ds Predägers Joseb» (1896 bis 1988) nimmt da eine eigene Stellung ein, weil er mit den «Giigerig» verwandt ist und Zeit seines Lebens wenig Kontakt zur Aussenwelt hatte. Gerne trug der sonst eher scheue «Joseb» dem interessierten Publikum sein Können vor, auch wenn seine Spielweise wenig klangvoll war und kratzte. Authentisch war er allemal. Schon sein Urgrossvater hatte Geige gespielt, wie er 1976 in einer Fernsehsendung sagte.

Von ganz anderer Art war Marie Gwerder, «ds Hellbärg Marie» (1907 bis 1979). Sie erlernte das Geigenspiel während der Schulzeit bei Klosterkaplan Gustav Truttmann, was sicher eine Seltenheit darstellt. Mit dem Erlös von verkauften «Silbermänteli» kaufte sie sich später eine eigene Geige. Sie spielte im Kreise ihrer Familie gerne Kasi-Geisser-Tänze und ergänzte später das Handorgelspiel ihres Mannes Maurus Suter mit einer schönen Überstimme.

Die dritte Leitfigur des hiesigen Geigenspiels ist Josef Betschart, «ds Bertholdä Seffi»



Predägers Joseb (1896 bis 1988)

(1912 bis 2002). Er entstammt der direkten Linie der «Giigers» und hat das Geigenspiel von seinem Vater Berthold erlernt. Seffi wuchs in Muotathal auf und spielte oft mit den Handorgelspielern Paul Betschart, «dr Zinglägändler» und Leo Schelbert, «ds Tönis Leo», zusammen. Sie blieben auch seine bevorzugten Mitspieler, als er schon längst ins zürcherische Unterland und später nach Wil SG weggezogen war. «Seffi» spielte sowohl traditionelle Geigenstücke als auch modernere Tanz- und Ländlermusik, wie sie in Zürich in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts beliebt war. Seine wohlklingende und lüpfige Art zu spielen zeigte er 1976 auch am ersten Muotathaler Ländlertreffen.

Geigenspieler haben es heute in der Volksmusikszene des Muotatals schwer. Wenige bringen es zu genügend gutem Können, als sie einen Ländler oder Schottisch spielen könnten oder sie bevorzugen eine andere Musikrichtung. Maria Gehrig, Geigenlehrerin, hat nun im Müllrad-Verlag ein Heft mit 24 Geigentänzen von «Predägers Joseb» herausgebracht und bietet am Samstag, 2. Mai, in Muotathal einen Workshop dazu an.

Passend dazu organisiert der «Verein Giigäbank», Muotathal, den Anlass «Luschtig tönts vom Giigäbank: Giigätänz», der ebenfalls am 2. Mai im Restaurant Alpenrösli in Muotathal drei Geigenformationen zusammenbringt. Sie spielen Stücke aus dem Heft, aber auch andere Kompositionen. Mit von der Partie sind die Formationen *Neoländler*, *böSCHmidig* und *Maria Gehrig/Reto Grab*. Vielleicht gelingt es damit, die Geigenmusik allgemein und speziell Innerschwyzer Tänzli neu zu beleben.

Festival Ludiano

Der Erfolg des 1. Festivals im Sommer 2011 ermutigt die Fasnachtsgesellschaft von Ludiano TI (bei Biasca) zur 2. Auflage eines Schweizerischen Volksmusik-Festivals. Wie schon vor vier Jahren geht es am Samstag, 13. Juni, wieder um eine Begegnung schweizerischer Musik, Kultur und Mentalität rund um den Gotthard. Das OK ist stolz, mit dem Festival eine Brücke zwischen Nord und Süd zu schlagen, auf der sich von beiden Seiten Musik, bekannte und unbekannte Instrumente und natürlich Menschen aus zwei Kulturen begegnen. Alle Musikgruppen sind von Rang und Namen. Dieses Mal wird das Tessiner Radio (RSI, Rete 1 und 2) vor Ort sein und zeitweise live vom Festival senden, was dessen nationale Bedeutung unterstreicht. Ein Festival, das dank vieler freiwilliger Helfer ohne Eintrittsgeld auskommt. Das örtliche OK freut sich auf einen unbeschwerten Tag voll schöner Musik und heisst alle Besucher im Bleniotal herzlich willkommen.

www.ludianoinfesta.ch



Ländlermusikweekend Leukerbad – Albinen – Inden – Varen 2. bis 4. Oktober

Vom 2. bis 4. Oktober findet das traditionelle 19. Ländlermusik-Weekend in Leukerbad – Albinen – Inden und Varen statt.

Es werden Formationen aus der ganzen Schweiz, inmitten der imposanten Felsenarena und Umgebung, ihre Ländlermusik der Extraklasse zum Besten geben.

Für diesen Anlass suchen wir noch Volksmusiktrios und -quartette. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

Anmeldung

Gerlad Grichting, Restaurant Walliserstube, 3954 Leukerbad, Telefon 079 460 97 66

Sonderangebot für unsere Gäste des Ländlermusikweekends

Doppelzimmer mit Frühstück vom 2. bis 4. Oktober: CHF 340.– bis CHF 420.00 (2 Personen/2 Nächte)

Das Bäderdorf und alle Musikanten freuen sich, Sie auch dieses Jahr wieder zum traditionellen Ländlermusik-Weekend Anfang Oktober 2015 in Leukerbad begrüßen zu dürfen.



ALBINEN – INDEN – VAREN

LEUKERBAD
LOECHE-LES-BAINS



Entrata gratuita Freier Eintritt

Organizza Società Carnevale Ludiano

L'evento avrà luogo con qualsiasi tempo
Die Veranstaltung wird
bei jedem Wetter stattfinden

Per maggiori informazioni
www.ludianoinfesta.ch

Inoltre...
ricca cucina e fornitissima buvette
fiera-mercato artigiani GLATI
Im weiteren...
warme Küche, schattige Trinkstuben,
Tessiner Kunsthandwerker-Markt.

FESTIVAL DI MUSICA POPOLARE SVIZZERA SCHWEIZER VOLKSMUSIKFESTIVAL

Ludiano - Valle di Blenio (TI)

Sabato 13 giugno 2015, ore 10⁰⁰ / Samstag, 13. Juni 2015, 10⁰⁰ Uhr

Programma / Programm

Al mattino / am Morgen (10.00)

Trio Unik (LU)

Al pomeriggio / am Nachmittag (14.00)

Willis Wyberkapelle (SG), Orchestre La-Fa-Mi Tille (VD), Kapelle Weissbad (AI) e apartig (VS)

La sera / am Abend (20.00)

Concerto-ballo con / Konzert-Tanz mit Vox Blenii (TI) e IIs Fränzlis da Tschlin (GR)

Intermezzi con / Zwischenspiel Jodelterzett Piorina, Katrin und Armin (VS)

e con Alphornbläser Unterwalden, Trio Bärgekristall e Quartetto 4 Giswiler (OW)

Presenta / Präsentation: Carla Norghauer



Jardin Suisse
Associazione culturale imprenditori guidicati
Ticino

Bellinzonese
e Alto Ticino
4 authentic living

coop
cultura



proshelvetia

RSI RETE
UNO
Radiotelevisione
svizzera

Repubblica e Cantone Ticino
DECS
SWISSLOS